

## Übersicht: Beistandschaftsarten und deren Wirkungen

kombinierbar

	Begleit- beistandschaft	Vertretungs- beistandschaft	Mitwirkungs- beistandschaft	umfassende Beistandschaft
Aufgaben- bereich(e)	bedarfsorientierte Umschreibung (evtl.: in allen Lebensbereichen)	bedarfsorientierte Umschreibung	bedarfsorientierte Umschreibung	von Gesetzes wegen umfas- send
Handlungs- fähigkeit	von Gesetzes wegen keine Einschränkung	punktueller behördlicher Einschränkung möglich*	von Gesetzes wegen einge- schränkt bezgl. Aufgabenbereich*	entfällt von Gesetzes wegen*
Vertretungs- macht des Beistands oder der Beistandin**	keine Vertretung; nur (aufgaben- bezogene) Begleitung	aufgabenbezo- gene Vertretung (bei punktueller Einschränkung der Handlungsfä- higkeit Alleinzü- ständigkeit, sonst Parallelvertretung)	keine Vertretung; nur aufgaben- bezogene Mitwir- kung	umfassende Alleinvertretung

\* soweit Urteilsfähigkeit: beschränkte Handlungsunfähigkeit im Rahmen der Einschränkung (vgl. Rz. 1.40 ff.)

\*\* vorbehaltlich: höchstpersönliche Rechte (Art. 19c ZGB); verbotene Geschäfte (Art. 412 Abs. 1 und 304 Abs. 3 ZGB)/eingeschränkte Vertretungsmacht bei zustimmungsbedürftigen Geschäften (Art. 416 f. ZGB)